

Mitteilungsblatt Niederhasli**Ausgabe Januar 2026**

Gemeinde Niederhasli
Primarschule, Abteilung Bildung
 Dorfstrasse 17
 8155 Niederhasli
 Tel. 043 411 22 70
 Fax 043 411 22 90
www.ps-niederhasli.ch
primarschule@niederhasli.ch

Öffnungszeiten siehe Gemeindeverwaltung (Seite 2)**Zentralschulhaus**

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 40
--------------	---------	---------------

Schulleitung Andrea Weiss andrea.weiss@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
---	---------	---------------

Schulleitung Gabriela Breitenmoser gabriela.breitenmoser@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
--	---------	---------------

Schulsozialarbeit Jonas Lüthi jonas.luethi@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
---	---------	---------------

Tagesstrukturen	Telefon	043 411 10 45
-----------------	---------	---------------

Schulhaus Rossacker

Lehrerzimmer	Telefon	044 444 34 90
--------------	---------	---------------

Schulleitung Isabelle Niederhauser isabelle.niederhauser@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 99
--	---------	---------------

Schulleitung Ivan Markovic ivan.markovic@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 99
--	---------	---------------

Schulsozialarbeit Rada Gajic rada.gajic@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 98
--	---------	---------------

Tagesstrukturen	Telefon	044 444 34 97
-----------------	---------	---------------

Schulhaus Linden

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 60
--------------	---------	---------------

Die Schulpflege heisst die neu eintretenden Mitarbeitenden ganz herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer Tätigkeit für unsere Schule.

SCHULBETRIEB

Kindergarteneintritt Sommer 2026

Der Kindergarten ist für alle Kinder, welche ihr viertes Lebensjahr am 31. Juli 2026 vollendet haben, obligatorisch. Die betroffenen Familien erhalten im Januar 2026 ein Informationsschreiben und ein Schülermeldeblatt. Das Meldeformular muss bis spätestens am **31. Januar 2026** vollständig ausgefüllt an die Schulverwaltung retourniert werden.

Wir bitten alle Eltern, welche kein Schreiben zum Kindergarteneintritt erhalten haben, sich umgehend mit der Schulverwaltung, Tel. 043 411 22 70 oder per Email primarschule@niederhasli.ch in Verbindung zu setzen.

Lesenacht im Schulhaus Rossacker

Traditionell im November findet die Lesenacht im Rossi statt. Einmal mehr war es ein toller Abend mit vielen Geschichten für die Kindergarten- und Unterstufenkinder. Die Vorleser/innen sorgten für spannende Momente und eine schöne Atmosphäre in den Schulzimmern. Besonders freut uns, dass auch Mittelstufenkinder mit viel Motivation und Freude Geschichten vorgelesen haben.

In den Pausen konnten sich die Kinder mit Hotdogs und Getränken stärken oder ein Lesezeichen basteln. Für die Eltern blieb Zeit, die Ausstellung mit Arbeiten aus dem Klassenunterricht anzuschauen oder miteinander zu plaudern. Ein weiterer Höhepunkt bildete der Escaperoom für die Mittelstufenkinder. Mit viel Herzblut und Engagement hat der Elternrat unseren Singsaal in ein Postbüro verwandelt. Möbel, historische Gegenstände und unendlich viele Utensilien, die zu einer Post gehören, wurden zusammengetragen. In Gruppen lösten die Kinder den Fall eines Postraubes auf.





Wir danken dem Elternrat von ganzem Herzen für die Organisation dieser Lesenacht.

Team Rossacker

SCHULSOZIALARBEIT

Familienrituale & Zusammenhalt –

Wie gemeinsame Routinen Struktur geben und den Familienalltag stärken

Der Familienalltag ist oft geprägt von Hektik, Termindruck und dem ständigen Versuch, alles unter einen Hut zu bringen. Gerade deshalb wünschen sich viele Eltern mehr Ruhe, Orientierung und echte Verbundenheit mit ihren Kindern. Familienrituale können dabei eine wertvolle Stütze sein: Sie schaffen Struktur, fördern Nähe und machen den Alltag berechenbarer. Und das Beste daran: Rituale müssen weder gross noch perfekt sein – oft sind es die kleinen, wiederkehrenden Momente, die den grössten Unterschied machen.

Wissenswertes über Rituale

Rituale sind bewusst gestaltete Gewohnheiten, die regelmässig stattfinden und eine feste Bedeutung haben. Sie geben Kindern Sicherheit, weil sie vermitteln: „*Ich weiss, was kommt – und ich kenne meinen Platz.*“ Gerade für Kinder, die noch viel lernen und verarbeiten, ist diese Vorhersehbarkeit ein emotionaler Anker. Rituale können aber auch Eltern helfen, den Tag zu strukturieren und Stress zu reduzieren.

Warum Rituale so wertvoll sind:

- **Struktur & Orientierung:** Wiederkehrende Abläufe schaffen Klarheit im Familienalltag.
- **Emotionale Sicherheit:** Kinder fühlen sich geborgen, wenn sie wissen, was als Nächstes passiert.
- **Stärkung des Familiengefühls:** Gemeinsame Rituale erzeugen Erinnerungen – und gemeinsame Erinnerungen verbinden.
- **Entlastung im Alltag:** Routinen erleichtern Entscheidungen („Wie machen wir das heute?“) und reduzieren Streitpunkte.

Rituale müssen nicht starr sein. Sie dürfen wachsen, sich verändern und mit der Familie mitentwickeln. Entscheidend ist, dass sie zu euch passen und sich gut anfühlen – nicht wie ein zusätzlicher Punkt auf der To-do-Liste.

Beispiele für Familienrituale

Rituale lassen sich in verschiedenen Bereichen des Alltags verankern. Im Folgenden findest du kompakte, praxistaugliche Beispiele, die leicht umzusetzen sind.

Alltagsrituale für mehr Stabilität

Morgenrituale: Ein klarer Start bringt Ruhe in den Tag. Das kann ein kurzes gemeinsames Frühstück sein, ein Lieblingslied beim Anziehen oder ein kleiner Familien-Check-in („Worauf freust du dich heute?“). Solche Rituale verbinden schon früh am Morgen.

Gemeinsame Mahlzeiten: Ein fester Zeitpunkt zum Essen – ob täglich oder mehrmals pro Woche – bietet Raum für Austausch. Beliebt sind Tischrituale wie „Drei schöne Momente des Tages“, bei denen jeder kurz erzählt, was gut war.

Abendrituale: Vor allem für Kinder sind Abendroutinen wertvoll. Ein wiederkehrender Ablauf aus Zähneputzen, Vorlesen und einem Gutenacht-Spruch schafft Geborgenheit und erleichtert das Abschalten.

Wöchentliche Rituale als Highlights

Familienabend: Ob Spieleabend, Pizza-Freitag oder Filmsonntag – ein wiederkehrendes Wochenhighlight sorgt für Vorfreude. Hier geht es nicht um Perfektion, sondern um gemeinsame Zeit.

Draussen-Zeit: Ein Spaziergang am Wochenende, eine kleine Wanderung oder eine Runde auf dem Spielplatz tun Körper und Seele gut. Besonders schön: ein Naturritual wie das Sammeln eines „Wochenfunds“ (eines Steins, Blatts oder Fotos), das später in einer Familienbox landet.

Haushaltsrituale: Selbst ungeliebte Aufgaben lassen sich ritualisieren. Ein gemeinsamer Aufräum-Samstag mit Musik oder kleinen Challenges kann das Teamgefühl stärken und schafft Klarheit im Zuhause.

Übergangs- & Festtagsrituale

Übergangsrituale: Beim Schulstart, vor Prüfungen oder vor neuen Herausforderungen können kleine Rituale viel Halt geben – zum Beispiel ein „Mutstein“, den ein Kind in die Tasche steckt, oder ein kurzer Glücksdrücker vor wichtigen Momenten.

Feste und Traditionen: Geburtstage, Advent oder Jahreswechsel bieten viele Anlässe für wiederkehrende, persönliche Traditionen. Das kann ein bestimmter Kuchen, ein Lied, ein Familienfoto oder ein gemeinsames Bastelritual sein.

Schlussgedanken

Familienrituale sind kleine Inseln im turbulenten Alltag. Sie schenken Orientierung, Entspannung und Nähe – ohne grossen Aufwand und ohne Perfektionsanspruch. Durch regelmässige, liebevoll gestaltete Rituale entsteht eine Atmosphäre, in der Kinder sich sicher fühlen und Eltern entlastet werden. Noch wichtiger: Rituale schaffen gemeinsame Erinnerungen, die oft ein Leben lang bleiben. Wer als Familie bewusst kleine Routinen etabliert, stärkt nicht nur den täglichen Ablauf, sondern vor allem den Zusammenhalt.

Schulsozialarbeit Niederhasli